

EINLEITUNG



DAS OFFIZIELLE EXPERTENBUCH: WAS IST NEU?

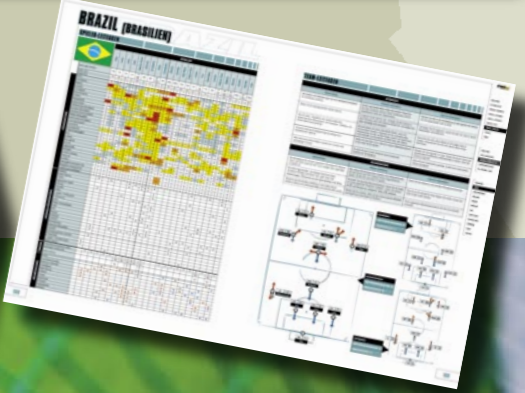
Mit einem Wort: alles! „Pro Evolution Soccer 6: Das offizielle Expertenbuch“ ist ein ganz neues Spielführer-Buch zu PES6, bei dem der Fokus sowohl auf der einfachen Benutzerführung als auch auf den Expertentipps von Pro-Evo-Spielern liegt. Allen Lesern, die unseren Spielführer zu „Pro Evolution Soccer 5“ kennen, möchten wir die wichtigsten neuen Features kurz vorstellen.

Die Bonus-DVD: Mehr als 150 Aktionen, Tricks und Techniken werden auf der DVD vorgeführt. Das macht sie zu einer unschätzbaren Ergänzung für die Kapitel „Trainer-Handbuch“ und „Tricks & geheime Aktionen“. Durch die Echtzeitdemonstration aller Moves und die auf dem Bildschirm angezeigten Tastenbefehle wird das Erlernen neuer Techniken enorm vereinfacht.

So spielen Sie (Seite 8): Dieses kurze Kapitel soll Pro-Evo-Neulingen den Einstieg erleichtern. Dabei werden nicht sämtliche Optionen bis ins kleinste Detail beschrieben – schließlich ist dies das **Expertenbuch**. Falls Sie weitere Informationen über die Menüführung und Konfigurationsoptionen benötigen, konsultieren Sie einfach das Handbuch des Spiels.



Teams & Spieler (Seite 100): Alles, was Sie über die besten Teams von PES6 wissen müssen, darunter 23 Vereins- und Nationalmannschaften und die Meister-Liga-Original-Teams. Dazu gibt es Aufstellungsempfehlungen, Tipps zu den jeweiligen Stärken und Schwächen sowie unglaublich detaillierte Spielertabellen, inklusive der individuellen Spezialaktionen. Dieses umfassende Kapitel bringt Ihr Verständnis von „Pro Evolution Soccer 6“ auf ein ganz neues Niveau.



DIE BONUS-DVD

Nach dem Einlegen der Bonus-DVD in einen DVD-Player wählen Sie zuerst eine Sprachvariante aus. Anschließend stehen im Hauptmenü fünf Kategorien zur Auswahl: **Trainer-Handbuch**, **Geheime Aktionen**, **Situationstraining**, **Die schönsten Tore** und **Interview**. Weitere Informationen über die Features und die Struktur der DVD können Sie auf den Seiten 58-59 nachlesen.

Trainer-Handbuch – Aktionsübersicht (Seite 19): Über 130 Aktionen werden in dieser Tabelle zusammen mit den jeweiligen Tastenkommandos für PlayStation 2, Xbox 360 und die PC-Version vorgestellt. Praktische Seitenverweise zeigen Ihnen, wo genau Sie bei Bedarf die ausführliche Beschreibung einer jeden Aktion finden.



Trainer-Handbuch – Aktionsbeschreibungen (Seite 23): Wir haben das Trainer-Handbuch des vergangenen Jahres komplett überarbeitet. Alle Aktionen werden nun in einem besonders übersichtlichen Tabellenformat erklärt. Damit ist jede Information auf den ersten Blick präsent, zum Beispiel die Schwierigkeit der Aktion, Tipps zur Ausführung oder der Hinweis, in welchem Abschnitt der Bonus-DVD die Technik demonstriert wird.



Tricks & geheime Aktionen (Seite 60): Wie das Trainer-Handbuch beginnt auch dieses Kapitel mit einer tabellarischen Übersicht sämtlicher Aktionen. Hier werden von den weltbesten Pro-Evo-Spielern undokumentierte Aktionen und Techniken enthüllt. Selbst erfahrene PES-Veteranen könnten bei der Ausführung dieser Expertentechniken erst einmal ins Straucheln geraten.



Taktik & Strategie (Seite 68): Falls Sie zu den zahlreichen Pro-Evo-Spielern zählen, die bislang von der Optionsvielfalt im Formationseinstellungen-Menü überfordert waren, dann hilft Ihnen dieses Kapitel. Hier werden sämtliche Features erklärt, von den bedeutsamen manuellen Strategien bis hin zur Erstellung einer individuellen Aufstellung. Außerdem erklären wir Ihnen, von welchen Faktoren die Performance der Spieler auf dem Platz abhängt – von der Wirkung der Spezialfähigkeiten über die Konditionspfeile bis hin zum Ausdauerverlust.



Im **Trainer-Handbuch** werden sämtliche Aktionen aus dem gleichnamigen Kapitel dieses Buches vorgestellt. Sie können die DVD-Nummern in den Tabellen nutzen, um gezielt auf der DVD nach bestimmten Aktionen zu suchen. Jede Aktion wird zwei Mal gezeigt: erst in normalem Tempo und dann noch einmal in Zeitlupe. Dabei werden dann die entsprechenden Tastenkommandos (mit den Symbolen der Xbox 360- und PlayStation 2-Controller) eingeblendet. Möchten Sie eine ganz bestimmte Technik sehen, dann wählen Sie eine Kategorie und nutzen Sie die Kapiteltasten der Fernbedienung, um zur gewünschten Sektion zu springen.

Die Kategorie **Geheime Aktionen** ist genau wie das Trainer-Handbuch aufgebaut.



Im **Situationstraining** werden verschiedene Tutorials geboten, die Ihnen dabei helfen werden, Ihr PES6-Spiel auf vielfältige Art und Weise zu verbessern.



Die schönsten Tore ist eine Sammlung von Toren und außerordentlichen Aktionen, die während der Produktion entstanden sind. Viel Vergnügen!



Das **Interview** ist ein Gespräch mit dem Produzenten von „Pro Evolution Soccer“, Shingo „Seabass“ Takatsuka.



- EINLEITUNG
- SO SPIELEN SIE
- TRAINER-HANDBUCH
- TRICKS & AKTIONEN
- TAKTIK & STRATEGIE
- MEISTER-LIGA
- TEAMS & SPIELER
- EXTRAS
- INDEX

- WAS IST NEU?
- DIE BONUS-DVD
- PES6: NEUE FEATURES
- EXPERTENTIPPS

„PRO EVOLUTION SOCCER 6“: NEUE FEATURES

NEUE AKTIONEN

Wahrscheinlich können Sie es kaum erwarten, einige der neuen Tricks und Techniken von PES6 auszuprobieren. Da helfen wir natürlich gern weiter: Die folgende Tabelle enthält eine Auswahl der brandneuen Manöver sowie Seitenverweise zu den ausführlichen Beschreibungen im „Trainer-Handbuch“-Kapitel.

AKTION	INFORMATION	SIEHE SEITE
Der veränderte Seitschritt	Der „Seitschritt“ wird nicht mehr allein mit ausgeführt. Erfahrene Spieler werden bemerken, dass das vor PES5 gültige System wieder eingeführt wurde.	31
Langsames Dribbling	Das „mittlere“ Lauftempo wurde durch ein langsames Dribbling ersetzt, das eine Reihe neuer Einsatzmöglichkeiten bietet.	31
Hackentrick	Mit diesem neuen, situationsabhängigen Schuss können Sie überraschende Tore erzielen. Ein Schaubild im Abschnitt „Expertentipps: Schießen“ verdeutlicht, wie er ausgeführt wird.	42
V-Täuschung	Dieser sehenswerte Trick kombiniert das Manöver „Ball zurückrollen“ mit einer plötzlichen Drehung und einem schnellen Antritt.	51
Innen-außen-Trick	Diese neue Technik ist einer kleinen Gruppe von Spielern mit besonderem Ballgefühl vorbehalten. Wir enthüllen nicht nur, wie er funktioniert und wann er genutzt werden kann, sondern auch von <i>wem</i> .	52
Schnelles Antäuschen	Ärgern Sie Ihren Gegner durch ein schnelles Auftippen des Fußes.	53
Matthews-Finte	Mit diesem neuen Trick können Sie einen Gegner aus dem Stand exzellent ausspielen.	53
90°-Drehung	Eine abrupte Drehung, durch die Spieler mit formidabler Dribbel-Stärke (ab 90) einen Gegner ins Leere laufen lassen können.	53

NEUE GAMEPLAY-BALANCE

Wir haben den legendären Pro-Evo-Produzenten Shingo „Seabass“ Takatsuka gebeten, uns zu erläutern, was er und sein PES6-Team an der Spielweise der neuen Version verändert haben. Es würde Dutzende von Seiten kosten, jeden einzelnen Unterschied zwischen PES5 und PES6 separat aufzuführen, daher konzentrieren wir uns auf die relevanteren Entwicklungen. Wenn Sie Seabass „persönlich“ erleben wollen, haben Sie dazu die Gelegenheit – beim Interview auf der Bonus-DVD.



Weniger Fouls, mehr Spielfluss: „Eine der größten Veränderungen von PES5 zu PES6 betrifft den Schiedsrichter und seine Art, Fouls zu ahnden. Bei PES5 hat sich das Team vorgenommen, die Menge an

Fouls in echten Partien akkurat zu simulieren. Wir erkannten, dass sich dies bei PES6 störend auf das Gameplay auswirken würde, daher gibt es diesmal weniger Unterbrechungen des Spiels.“

Ganz neue Torhüter-KI: „Wir haben uns intensiv mit der Torhüter-KI beschäftigt. Sie orientiert sich jetzt mehr am realen Geschehen. Die Keeper sind nun in bestimmten Bereichen stärker, aber in spezifischen Situationen immer noch authentisch schwach. Sie können nicht jeden Ball à la Superman retten. Der Grad der Fähigkeiten wirkt sich jetzt stärker auf das Verhalten aus. Sie werden den Unterschied zwischen einer Torwart-Leistung von 95 und beispielsweise 75 bemerken. Ein Torhüter auf 75er-Niveau ist anfälliger für Fehler und verpasst öfter mal einen Ball.“



Der Einfluss der WM auf PES6: „Als wir uns im Sommer die WM anschauten, sind uns gewisse grundlegende Unterschiede in der Spielweise bestimmter Teams aufgefallen. Wir haben die Game-Engine entsprechend angepasst. Ein Beispiel? Bei PES5 gab es keine großen Unterschiede beim Passspiel. Selbst ein schwaches Team konnte Pass, Pass, Pass, Pass spielen und dann aufs Tor schießen. Bei der Weltmeisterschaft konnte man jedoch beobachten, dass das Passspiel bei schwächeren Teams viel langsamer war, und dass sie mehr Schwierigkeiten hatten, Pässe zu kombinieren – besonders im Vergleich zu besseren Teams mit einer schnelleren, sichereren und flüssigeren Spielweise. Sie werden das sehen, wenn Sie PES6 spielen.“

Dribbling in PES6 und der Abschied vom „mittleren Sprint“: „Der Hauptgrund war, dass wir die R2-Taste [Xbox 360: Rechter Trigger; PC: Spezielle-Kontrollen-Taste]



zur „Ballannahme“-Taste machen wollten. Deshalb entfernten wir den mittleren Sprint von R2, weil das sonst für viele Spieler verwirrend gewesen wäre. Das bedeutet aber nicht, dass es den mittleren Sprint nicht mehr im Spiel gibt. Wenn Sie die Sprint-Taste gedrückt halten, werden Sie feststellen, dass die Spieler nicht mehr so schnell laufen wie

in früheren PES-Spielen – de facto ist dies der mittlere Sprint. Es gibt aber auch Ausnahmen. Spieler wie zum Beispiel Ronaldinho oder Giuly, die in der Realität dafür berühmt sind, mit hohem Tempo dribbeln zu können, bewegen sich bei gedrückter Sprint-Taste immer noch sehr schnell.

Und wo ist der schnelle Sprint hin? Sie müssen die Sprint-Taste oder das Steuerkreuz in Laufrichtung triggern, damit ein Spieler mit dem Ball am Fuß sein höchstmögliches Tempo erreicht. Es gibt in der Welt des Fußballs keinen Spieler, der eine komplette Mannschaft regelmäßig allein mit seinen Dribbling-Künsten schlagen kann. Das haben wir jetzt realistischer umgesetzt. Bei einigen Ausnahmeathleten sieht das zwar etwas anders aus, aber die Mehrzahl der Spieler läuft mit dem Ball am Fuß realistisch langsamer als ein Gegner ohne Ball.“



Ein Geheimnis: „Es gibt ein verstecktes Spielerattribut namens „Cool“. Es wirkt sich nicht direkt auf das Gameplay aus, aber wenn ein Spieler dieses Merkmal besitzt, dann bleibt er auch nach einem Torerfolg und beim Torjubel cool.“



Spielerfähigkeiten und Toptalente:

„Fähigkeitswerte ab 95 bezeichnen wir als „göttlich“. Wir haben die Statistiken dahingehend überarbeitet, dass es jetzt weniger Spieler mit einem solchen Können gibt. Henry zum Beispiel ist etwas ganz Besonderes, er hat mehrere Werte in dieser Region, und Sie können zum Beispiel seine überlegene Beschleunigung oder Technik richtig bemerken. Die Philosophie dahinter

ist, dass Werte von 95 oder mehr ein Weltklassetalent kennzeichnen. Da gibt es einen echten Sprung bei den Fähigkeiten. Aber wie im richtigen Leben kommt das eben nur bei sehr wenigen Athleten vor.“

EINLEITUNG EITUNG

In diesem Kapitel stellen wir alle wichtigen Aktionen von PES6 vor – zusätzliche Spezialtechniken für Experten werden im Kapitel „Tricks & geheime Aktionen“ ab Seite 60 beschrieben. Zur leichteren Orientierung haben wir die unterschiedlichen Fähigkeiten in verschiedene Kategorien unterteilt. Die DVD ist eine Ergänzung zu diesem Kapitel: Dort können Sie die Techniken in Aktion sehen und sich dadurch zusätzliche Informationen holen, bevor Sie die neu gelernten Fähigkeiten schließlich auf dem Platz umsetzen.

Obwohl dieses Buch darauf ausgerichtet ist, die Fähigkeiten erfahrener Pro-Evo-Spieler noch weiter zu optimieren, haben wir auch sehr viel Wert darauf gelegt, dass Newcomer die Grundlagen und allgemeinen Features kennenlernen. Daher wird auch die Beschreibung der PES-Standards von hilfreichen Tipps und Hinweisen begleitet. Ein gewisses Maß an allgemeinem Fußballwissen wird allerdings vorausgesetzt. Wenn Sie mit Fachbegriffen wie „Körpertäuschung“, „Tunneln“ oder „Pressing“ nichts anfangen können, ziehen Sie die Internet-Suchmaschine Ihrer Wahl zu Rate oder schauen Sie sich die detaillierten Videoausführungen auf der DVD an.

PES6 ist im „Grunde seines Herzens“ eine Simulation: Es geht um Physik, künstliche Intelligenz und quasi auch um die Muskeln und Sehnen der Athleten. Aufgrund der Komplexität können selbst Seabass und sein Pro-Evo-Entwicklerteam nur darüber spekulieren, was sich in bestimmten Spielsituationen ereignen wird. Daher gibt es auch keine große vereinheitlichte Theorie, wie Sie PES6 „schlagen“ und jedes Match mit mehreren Toren Differenz gewinnen können – nach diesem Prinzip funktioniert das Spiel einfach nicht. Deshalb bieten wir Ihnen hier ein ganzes Kapitel voller Tipps, Taktiken, Tricks und Techniken, die Ihr persönliches Pro-Evo-Spiel enorm verbessern werden. Selbst wenn Sie Ihre Spielweise für nahezu vollendet halten – auf den folgenden 44 Seiten werden Sie noch eine ganze Menge lernen.

Zur optimalen Benutzerführung sind die Informationen in diesem Kapitel in Form von Tabellen aufgearbeitet, deren grundlegende Inhalte durch das folgende Schaubild erklärt werden.

TACKLING (MANUELL)

PLAYSTATION 2
Drücken Sie **X**, um einen Zweikampf einzugehen/physischen Druck auszuüben

XBOX 360
Drücken Sie **Y**, um einen Zweikampf einzugehen/physischen Druck auszuüben

PC
Drücken Sie die **Pass-Taste**, um einen Zweikampf einzugehen/physischen Druck auszuüben

SCHWIERIGKEIT + + + + + **EFFEKTIVITÄT** + + + + +

Anwendung: Ihr Spieler versucht, in Ballbesitz zu kommen, falls das Leder in Reichweite ist. Wenn das nicht der Fall ist, wird er physischen Druck auf den Gegner mit dem Ball ausüben. Das richtige Timing beim Tastendruck ist dabei entscheidend.

Tipps zur Ausführung: Denken Sie immer daran, dass erfolgreiches Tackling mit der **Pass-Taste** keine Garantie für den Ballbesitz ist. Schließlich sind Fußballsimulationen längst ihren Kinderschuhen entwachsen. Konnten Sie einem Gegenspieler den Ball wegschlupfen, bedeutet das nicht zwangsläufig, dass Sie den Ball anschließend auch kontrollieren. Entscheidend ist dabei der Winkel der Annäherung, die Geschwindigkeit des Balles und beider Spieler, die physischen Attribute der Spieler und viele andere Variablen.

Hinweis: Auch die Fähigkeit zum Tackling leidet unter niedriger Ausdauer eines Spielers. Der Reaktionswert nimmt im Laufe des Spiels mit wachsender Erschöpfung ab. Ein müder Spieler kann Ihrem Kommando, den Gegner zu tackeln, nur noch verzögert folgen (von einem völlig erschöpften Kicker ganz zu schweigen).

Relevante Spielerfähigkeit: Verteidigung, Balance und Reaktion. In geringerem Maße kann sich auch **Manndeckung** und **Aushelfen** auswirken, denn diese Werte können dafür sorgen, dass sich Ihr Spieler in aussichtsreicher Position befindet, wenn Sie seine Kontrolle übernehmen.

- 1 DVD-Referenznummer:** Das Kürzel weist Ihnen den Weg zum entsprechenden Menü der Begleit-DVD.
- 2 Tastenbelegung:** Die Ausführung der Aktion auf PlayStation 2, Xbox 360 und PC.
- 3 Schwierigkeit:** Verdeutlicht, wie schwierig die technische Ausführung der Aktion ist (hinsichtlich der Tastenkombination und des erforderlichen Timings).
- 4 Effektivität:** Ein allgemeiner Maßstab dafür, wie nützlich der Einsatz der Aktion im Spiel ist. Im Einzelfall hängt der Nutzen natürlich stark von den individuellen Umständen sowie der Tatsache, ob es sich um ein Solospieler- („SP“) oder Mehrspieler-Match („MP“) handelt, ab.
- 5 Anwendung:** Eine allgemeine Beschreibung der Aktion, Technik oder Funktion.
- 6 Tipps zur Ausführung:** Hinweise, die Ihnen dabei helfen, die Aktion erfolgreich einzusetzen.
- 7 Hinweis:** Zusätzliche Tipps und Taktiken – zum Beispiel, unter welchen Umständen eine Aktion besonders effektiv ist, oder wie sie mit anderen Techniken wirkungsvoll kombiniert werden kann.
- 8 Relevante Spielerfähigkeit:** Die Fähigkeiten und Spezialfähigkeiten der Spieler, die für die Ausführung dieser Aktion von Bedeutung sind.

AKTIONEN SICH

Der folgende Index bietet einen praktischen Überblick über sämtliche Aktionen, die in diesem Kapitel erläutert werden. Es werden jeweils die Tastenkombinationen für PlayStation 2, Xbox 360 und die PC-Version genannt. Die Seitenverweise helfen Ihnen beim schnellen und gezielten Nachschlagen der ausführlichen Beschreibungen.

KATEGORIE	AKTION	PLAYSTATION 2	XBOX 360	PC	SEITE	DVD
Verteidigung	Spielerwahl	L1	LB	<i>Spielerwechsel-Taste</i>	23	A-1
Verteidigung	Sprint	R1 + +	RB + +	<i>Sprint-Taste</i> + +	23	A-2
Verteidigung	Tackling/Druck ausüben (automatisch)	Halten Sie X gedrückt, damit sich Ihr Spieler dem Gegner nähert und auf ihn Druck ausübt bzw. versucht, diesen zu tackeln	Halten Sie Y gedrückt, damit sich Ihr Spieler dem Gegner nähert und auf ihn Druck ausübt bzw. versucht, diesen zu tackeln	Halten Sie die Pass-Taste gedrückt, damit sich Ihr Spieler dem Gegner nähert und auf ihn Druck ausübt bzw. versucht, diesen zu tackeln	24	A-3
Verteidigung	Tackling (manuell)	Drücken Sie X , um einen Zweikampf einzugehen/physischen Druck auszuüben	Drücken Sie Y , um einen Zweikampf einzugehen/physischen Druck auszuüben	Drücken Sie die Pass-Taste , um einen Zweikampf einzugehen/physischen Druck auszuüben	24	A-4
Verteidigung	Einen Spieler zu Hilfe rufen	R2 halten	X halten	<i>Schuss-Taste</i> halten	24	A-5
Verteidigung	Grätsche	○	○	<i>Langer-Pass-Taste</i>	24	A-6
Verteidigung	Ball klären (per Schuss)	Drücken Sie ○ , während Sie im Ballbesitz sind oder unmittelbar bevor der Ball Ihren Spieler erreicht (nur in der eigenen Hälfte)	Drücken Sie ○ , während Sie im Ballbesitz sind oder unmittelbar bevor der Ball Ihren Spieler erreicht (nur in der eigenen Hälfte)	Drücken Sie die Schuss-Taste , während Sie im Ballbesitz sind oder unmittelbar bevor der Ball Ihren Spieler erreicht (nur in der eigenen Hälfte)	25	A-7
Verteidigung	Ball klären (per Kopf)	Drücken Sie ○ , während sich der Ball in der Luft befindet (nur in der eigenen Hälfte)	Drücken Sie ○ , während sich der Ball in der Luft befindet (nur in der eigenen Hälfte)	Drücken Sie die Schuss-Taste , während sich der Ball in der Luft befindet (nur in der eigenen Hälfte)	25	A-8
Verteidigung	Bewacherhaltung	Nutzen Sie allein + , wenn sich Ihr Spieler nah beim ballführenden Gegner befindet	Nutzen Sie allein + , wenn sich Ihr Spieler nah beim ballführenden Gegner befindet	Nutzen Sie allein + , wenn sich Ihr Spieler nah beim ballführenden Gegner befindet	25	A-9
Verteidigung: Torwart	Torwart aus dem Tor herausstürmen lassen	A halten	Y halten	<i>Tödlicher-Pass-Taste</i> halten	27	B-1
Verteidigung: Torwart	Direkte Torwartkontrolle	Halten Sie L1 + A	Halten Sie LB + Y	Halten Sie <i>Spielerwechsel-Taste</i> + <i>Tödlicher-Pass-Taste</i>	27	B-2
Verteidigung: Torwart	Abschlag	○ oder R2 + +	○ oder X + +	<i>Langer-Pass-Taste</i> oder <i>Schuss-Taste</i> + +	27	B-3
Verteidigung: Torwart	Abwurf	X + +	A + +	<i>Pass-Taste</i> + +	27	B-4
Verteidigung: Torwart	Ball fallen lassen	Lassen Sie + los, drücken Sie dann R1	Lassen Sie + los, drücken Sie dann RB	Lassen Sie + los, drücken Sie dann die <i>Sprint-Taste</i>	28	B-5
Verteidigung: Torwart	Abstoß (langer Pass)	○	○	<i>Langer-Pass-Taste</i>	28	B-6
Verteidigung: Torwart	Abstoß (kurzer Pass)	X	A	<i>Pass-Taste</i>	28	B-7
Ballannahme	Ball annehmen	+	+	+	29	C-1
Ballannahme	Ball hoch annehmen	Halten Sie R1 und, falls nötig, + , während Ihr Spieler einen hohen Pass annimmt	Halten Sie RB und, falls nötig, + , während Ihr Spieler einen hohen Pass annimmt	Halten Sie die <i>Sprint-Taste</i> und, falls nötig, + , während Ihr Spieler einen hohen Pass annimmt	29	C-2
Ballannahme	Ball annehmen und vorlegen	Halten Sie R1 + + , während Ihr Spieler den Ball annimmt	Halten Sie RB + + , während Ihr Spieler den Ball annimmt	Halten Sie die <i>Sprint-Taste</i> + + , während Ihr Spieler den Ball annimmt	29	C-3
Ballannahme	Ball stoppen und drehen	Drücken Sie R2 + + , während Ihr Spieler den Ball annimmt	Drücken Sie R1 + + , während Ihr Spieler den Ball annimmt	Drücken Sie die <i>Spezielle-Kontrollen-Taste</i> + + , während Ihr Spieler den Ball annimmt	29	C-4
Ballannahme	Ball stoppen und Spieler zum Tor ausrichten	R2 halten	R1 halten	<i>Spezielle-Kontrollen-Taste</i> halten	30	C-5
Ballannahme	Drehen und einem nahenden Pass folgen	Drücken Sie R1 + + in Richtung der Ballbewegung	Drücken Sie RB + + in Richtung der Ballbewegung	Drücken Sie die <i>Sprint-Taste</i> + + in Richtung der Ballbewegung	30	C-6
Ballannahme	Ball abschirmen	Lassen Sie + los	Lassen Sie + los	Lassen Sie + los	30	C-7
Dribbling-Grundlagen	Ball dribbeln	+	+	+	31	D-1
Dribbling-Grundlagen	Seitschritt	R2 + + im rechten Winkel zur Laufrichtung Ihres Spielers	R1 + + im rechten Winkel zur Laufrichtung Ihres Spielers	<i>Spezielle-Kontrollen-Taste</i> + + im rechten Winkel zur Laufrichtung Ihres Spielers	31	D-2
Dribbling-Grundlagen	Langsames Dribbling 1	Halten Sie + und R2 während des Dribblings	Halten Sie + und R1 während des Dribblings	Halten Sie + und die <i>Spezielle-Kontrollen-Taste</i> während des Dribblings	31	D-3
Dribbling-Grundlagen	Langsames Dribbling 2	Lassen Sie + während des Dribblings los	Lassen Sie + während des Dribblings los	Lassen Sie + während des Dribblings los	31	D-4
Dribbling-Grundlagen	Sprint	+ + R1	+ + RB	+ + <i>Sprint-Taste</i>	32	D-5
Dribbling-Grundlagen	Sprint: Ball weiter vorlegen	Drücken Sie während des Sprints + zwei Mal in Laufrichtung, oder tippen Sie mehrmals schnell R1	Drücken Sie während des Sprints + zwei Mal in Laufrichtung, oder tippen Sie mehrmals schnell RB	Drücken Sie während des Sprints + zwei Mal in Laufrichtung, oder tippen Sie mehrmals schnell die <i>Sprint-Taste</i>	32	D-6

- EINLEITUNG
- SO SPIELEN SIE
- TRAINER-HANDBUCH
- TRICKS & AKTIONEN
- TAKTIK & STRATEGIE
- MEISTER-LIGA
- TEAMS & SPIELER
- EXTRAS
- INDEX

- EINLEITUNG
- ÜBERSICHT
- VERTEIDIGUNG
- VERTEIDIGUNG: TORWART
- BALLANNAHME
- DRIBBLING
- PASSEN
- FLANKEN
- SCHIESSEN
- ECKBALL
- FREISTOSS
- FREISTOSS: VERTEIDIGUNG
- EINWURF
- ELFMETER
- BEWEGUNG OHNE BALL
- TRICKS
- STRATEGIE
- FESTGELEGTER CURSOR
- SCHIRIS & EREIGNISSE

LUPFER 2



PLAYSTATION 2
 + + , wenn die Schussanzeige erscheint

XBOX 360
 + + , wenn die Schussanzeige erscheint

PC
 Schuss-Taste + + , Sprint-Taste, wenn die Schussanzeige erscheint

SCHWIERIGKEIT + + + + **EFFEKTIVITÄT** + + + +

Anwendung: Dieser Lupfer ist deutlich flacher und schneller als der Lupfer 1. Praktischerweise lassen sich Torhüter mit dieser Technik hervorragend täuschen, da die Ausholbewegung derjenigen für einen normalen Schuss verblüffend ähnlich sieht.

Tipps zur Ausführung: Das Timing beim Drücken der **Sprint-Taste** ist entscheidend: Kommt der Tastendruck zu spät, wird Ihr Spieler normal abziehen. Dies kann speziell bei Spielern mit einer sehr hohen Beweglichkeitsfähigkeit problematisch sein, da sie Schüsse wesentlich schneller ausführen als andere Spieler. In diesem Fall haben Sie nur sehr wenig Zeit, um die **Sprint-Taste** zu drücken.

Hinweis: Wenn Sie im Tastenbelegungs-Menü Typ 2 für den Lupfer 2 auswählen, können Sie diese Technik auch ausführen, indem Sie mehrmals sehr schnell hintereinander die **Schuss-Taste** antippen.

Relevante Spielerfähigkeit: Technik, Sturm, Balance, Beweglichkeit, Schussgenauigkeit, Schusskraft, Schusstechnik, Treffen*, 1-gegen-1-Trefferquote*

VOLLEYSCHUSS UND KOPFBALL



PLAYSTATION 2
 + + , kurz bevor der Ball den Spieler erreicht

XBOX 360
 + + , kurz bevor der Ball den Spieler erreicht

PC
 + + Schuss-Taste, kurz bevor der Ball den Spieler erreicht

SCHWIERIGKEIT + bis + + + + + **EFFEKTIVITÄT** + bis + + + + +

Anwendung: Es gibt viele verschiedene Arten situationsabhängiger Schüsse und Kopfbälle, die Ihre Spieler nach Eckbällen, Flanken, langen Pässen und Freistößen ausführen können. Die meisten davon werden sofort (ohne Schussanzeige) ausgeführt. Welche Aktion ausgeführt wird, hängt von diversen Faktoren ab, zum Beispiel: Tempo und Höhe des Zuspiels, Position und Geschwindigkeit des Spielers, Nähe eines Bewachers und vieles mehr. Auf Seite 43 wird anschaulich gezeigt, wann welche Variante wahrscheinlich ist.

Tipps zur Ausführung: Bei Volleyabnahmen und Kopfbällen erscheint nur selten eine Schussanzeige (und wenn sie erscheint, hat sie nur einen geringen Einfluss auf den Schuss). Viel wichtiger ist das Timing Ihres Tastendrucks und die Richtung, die Sie mit dem + vorgeben. Beim Tastendruck ist normalerweise ein kurzes Antippen, bevor Ihr Kicker den Ball volley spielt, ideal. Gleichermäßen bedeutsam ist die Position Ihres Spielers in Relation zum Ball und zum Tor. Wenn der Ball über Kopfhöhe auf den Spieler zufliegt, wird er hochspringen und zum Kopfball ansetzen. Erreicht der Ball den Spieler auf einer Höhe zwischen Brust und Taille, stehen die Chancen gut für einen Seitfallzieher oder gebückten Kopfball. Tieferer Bälle führen eher zu einem Volleyschuss oder Flugkopfball.

Hinweis: Wenn Sie den Spieler mit Hilfe der **Spezielle-Kontrollen-Taste** bewegen, bevor der Ball ihn erreicht (siehe „Bewegung ohne Ball“, Seite 49), können Sie die Art der Volleyannahme manuell beeinflussen.

Relevante Spielerfähigkeit: Technik, Sturm, Balance, Beweglichkeit, Schussgenauigkeit, Schusskraft, Schusstechnik, Effet, Treffen*, 1-gegen-1-Trefferquote*, Mittlere Schussdistanz*, Direktspiel*

EXPERTENTIPPS: SCHIESSEN

Zielen

Aufgrund der Vielzahl von Faktoren, die einen Torschuss beeinflussen, ist es nahezu unmöglich, exakte Anweisungen zu geben, wann, wo und wie zu schießen ist. Grundsätzlich lässt sich jedoch sagen, dass es der Schusskraft und der Genauigkeit enorm zugute kommt, wenn Ihr Spieler etwas „Anlauf“ vor dem Schuss hat – zum Beispiel, indem er sich den Ball beim Sprinten weiter vorlegt, oder nach einer anderen Variante von Dribbling-Techniken oder Tricks.

Rabona-Schuss

Sollten Sie sich wundern, wo der kontextsensitive Rabona-Schuss verblieben ist, bleiben Sie ruhig, denn er wurde nicht aus dem Spiel entfernt. In PES6 kann er allerdings nur noch von Spielern mit einem „Genauigkeit schwacher Fuß“-Wert von 3 oder weniger sowie einem Technik-Wert von mindestens 90 ausgeführt werden. In diese Kategorie fallen in PES6 nur zwei Spieler: Rivaldo von Olympiacos Piraeus und die Nummer 10 von „Classic“-Argentinien, Malgani. Um diesen Schuss auszuführen, müssen Sie mit einem dieser beiden Spieler parallel zum gegnerischen Tor laufen, während sich sein starker Fuß auf der Seite des Tores befindet. Wenn Sie nun auf Höhe des Tores die **Schuss-Taste** drücken, wird Ihr Spieler den Rabona-Schuss ausführen, indem er seine Beine kreuzt und mit seinem starken Fuß hinter seinem schwachen Fuß auf das Tor schießt.

Position

Genau wie beim Passspiel ist ein Spieler (in der Regel) auch bei Schüssen am effektivsten, wenn er in Blickrichtung schießt. Je größer der Winkel zwischen Ziel und Blickrichtung ausfällt, desto schwächer und ungenauer wird er den Schuss abgeben. Je besser seine Werte bei Schussgenauigkeit, Schusskraft und Schusstechnik sind (und er möglichst auch die Treffen-Spezialfähigkeit hat), desto präziser kann ein Spieler schießen, wenn er zum Beispiel parallel zum Tor laufend den Abschluss sucht.

Steht ein Spieler bei einem Schuss gar mit dem Rücken zum gegnerischen Tor, ist die Trefferwahrscheinlichkeit erheblich reduziert. Wie im realen Fußball wird bei anspruchsvollen Schüssen aus der Drehung – auch aus kurzer Distanz – der Ball in der Regel nicht optimal getroffen, so dass daraus oft harmlose Schüsschen in die Hände des Torhüters resultieren. Spieler mit der Spezialfähigkeit „Treffen“ sind deutlich besser bei Schüssen aus der Drehung, aber nur innerhalb des Strafraums. Distanzschüsse mit dem Rücken zum Tor sind daher fast immer reine Zeit- und Ballbesitzverschwendung.



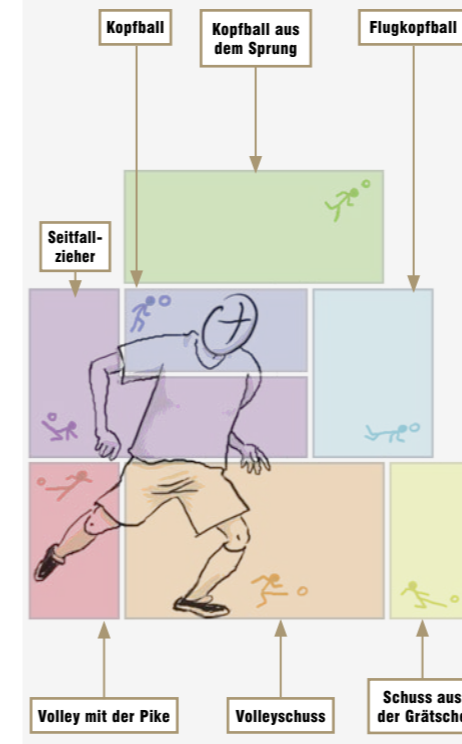
Volleyschuss und Kopfball

Die Art des Ballkontaktes hängt bei dieser Schussvariante sowohl von der Position und Blickrichtung des Spielers, als auch von der Geschwindigkeit und der Höhe des Zuspiels ab. Das Schaubild verdeutlicht, in welcher Situation eine bestimmte Technik voraussichtlich angewandt wird.

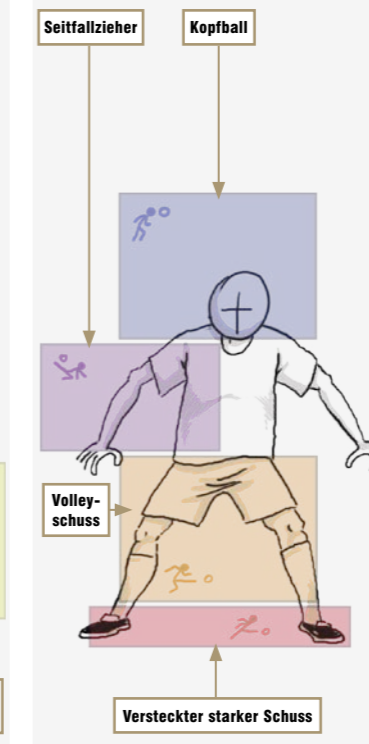
Während eine Flanke oder ein langer Pass auf den Spieler zufliegen, können Sie durch kleine Veränderungen seiner Position mit Hilfe der

Spezielle-Kontrollen-Taste (siehe „Bewegung ohne Ball“, Seite 49) die Art der Volleyannahme manuell beeinflussen. Dies ist allerdings eine Expertentechnik: Mangelt es Ihnen an Erfahrung, können Sie den Spieler versehentlich außer Reichweite bewegen, oder einem Verteidiger die Gelegenheit zu einem Befreiungsschlag geben.

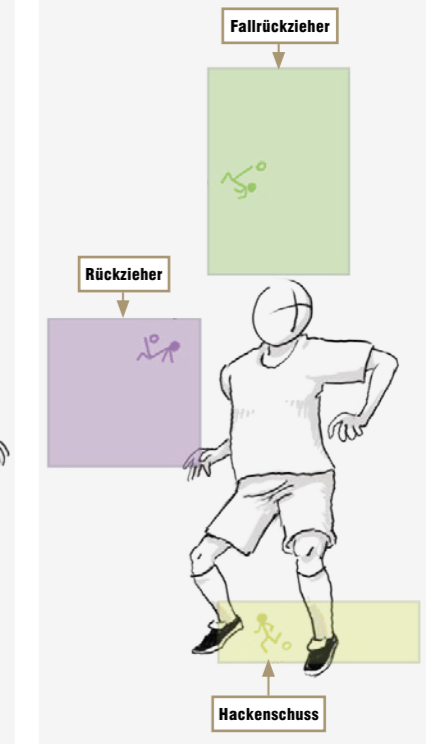
Spieler (in Bewegung)



Spieler (im Stand)



Mit dem Rücken zum Tor



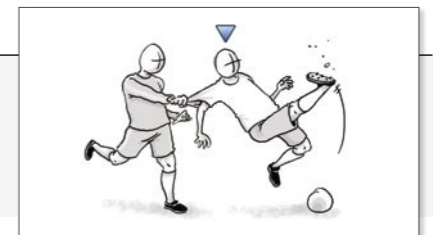
Spielfuß

Ein weiterer Faktor, den Sie bei Schüssen berücksichtigen müssen, ist der starke Fuß Ihres Spielers sowie seine Werte „Genauigkeit schwacher Fuß“ und „Häufigkeit schwacher Fuß“. Im Eifer des Gefechts werden selbst absolute Pro-Evo-Profis nicht immer die Zeit haben, ihrem aktiven Spieler den Ball auf seinen starken Spielfuß zu legen. Aus diesem Grund sollten Sie mit Ihrer Lieblingsmannschaft ein paar Stunden auf dem Trainingsplatz verbringen, um die individuellen Stärken und Schwächen Ihrer Spieler und ihrer Füße instinktiv zu erfassen. Üben Sie mit jedem Ihrer Spieler Schüsse aus diversen Winkeln und Distanzen und beobachten Sie die Unterschiede der jeweiligen Schussseite. Ein Spieler mit hoher „Genauigkeit schwacher Fuß“ und „Häufigkeit schwacher Fuß“ wird rechts wie links vergleichbar gut zum Abschluss kommen, während ein Spieler ohne diese Fähigkeiten um jeden Preis seinen starken Fuß benutzen wird. Verfügt ein Spieler mit einem schwachen Fuß über die Spezialfähigkeit Außenrist, kann er den Ball auch mit der Außenseite seines starken Fußes treten.

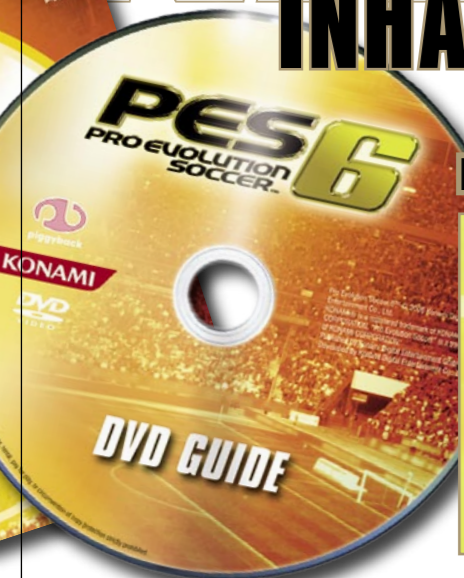


Physischer Druck

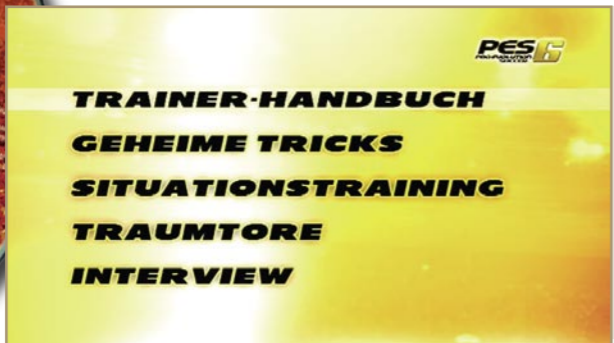
Befindet sich ein Verteidiger in unmittelbarer Nähe zu Ihrem Spieler, wird die mögliche Stärke und Genauigkeit eines Schusses reduziert. Wie stark sich dieser Umstand auswirkt, hängt vor allem von seinem Schusstechnik-Wert ab, aber auch von Balance und Sturm. Verfügt Ihr aktiver Spieler über eine geringe Schusstechnik, versuchen Sie besser, dem Bewacher vor dem Schuss zu entgehen, oder Sie passen den Ball zu einem Mitspieler.



INHALT DER BONUS-DVD



EINLEITUNG



Ein Bild sagt bekanntlich mehr als tausend Worte, und deshalb ist die Bonus-DVD der beste Lehrmeister, den Sie sich für Ihr Fußballtraining wünschen können. Mit über 100 Minuten Spielszenen – und zusätzlichen Extras – ist sie eine alles umfassende visuelle Ergänzung zu dem Expertenbuch, das Sie vor sich sehen.

TRAINER-HANDBUCH



Dieses Kapitel ist darauf ausgerichtet, alle Aktionen und Gameplay-Konzepte von PES6 in klarer und präziser Form zu erklären. Dennoch kann es oftmals etwas kompliziert sein, die situationsabhängigen Tastenbefehle richtig zu interpretieren (vom effektiven Einsatz im Spiel ganz zu schweigen). Hier ist die Bonus-DVD mehr wert als ein zwölfter Mann auf dem Platz. Sie können auf der DVD alle Standardmanöver und Tricks von PES6 in Aktion sehen und anhand der PlayStation 2- und Xbox 360-Controller auf der linken Seite des Bildes erkennen, welche Tasten bei der Ausführung gedrückt werden müssen – inklusive des richtigen Timings. Jede Aktion wird noch einmal als Zeitlupe wiederholt, und mit Hilfe der DVD-Funktionen können Sie die Spielszenen in der von Ihnen gewünschten Reihenfolge und Geschwindigkeit studieren.

GEHEIME TRICKS



In dieser Kategorie der DVD werden die Techniken aus dem Kapitel Tricks & geheime Aktionen vorgeführt. Dabei wird die gleiche Struktur wie beim Trainer-Handbuch verwendet. Trotz der DVD-Unterstützung könnte Ihnen die Schwierigkeit der Ausführung dieser Manöver recht extrem vorkommen. Daher sollten Sie sich die Demonstrationen mehrfach anschauen, bis Sie das richtige Timing verinnerlicht haben.

SITUATIONSTRAINING

Das Situationstraining ist als begleitende Hilfestellung für die Informationen aus dem Trainer-Handbuch und aus der Geheime-Tricks-Rubrik gedacht. Hier wird gezeigt, wie eine Reihe von Tricks und Techniken in der Praxis zum Einsatz kommen. Wir haben zehn Spielsituationen ausgewählt, die bei PES6 häufig auftreten, und zeigen Ihnen jeweils fünf „Lösungen“ für jede Situation. Dabei beginnen wir zunächst mit der einfachsten Variante und arbeiten uns dann vor zu den komplizierten (aber stylischen) Möglichkeiten, die Lage zu meistern. Durch diese Videos erhalten Sie ein tieferes Verständnis davon, wie effektiv bestimmte Aktionen sein können – von der Superkontrolle bis zur Verwertung von Flanken oder dem Stoppen eines Angreifers.

Achten Sie beim Betrachten der Situationen auf die eingblendeten Verweise zum Trainer-Handbuch und zu den geheimen Tricks (wie z. B. A-1, N-19). Sie zeigen an, wo Sie auf der DVD Erklärungen der verwendeten Techniken finden, und an welcher Stelle des Buches Sie ausführliche Beschreibungen und weiterführende Informationen zur Verbesserung Ihrer Spielweise finden werden.

Betrachten wir die zehn Szenarien aus dem Situationstraining im Einzelnen ...

Ballannahme aus dem Stand

In dieser Situation kann der stationäre Spieler einen Pass sicher annehmen oder seinen Gegner mit technischer Finesse ausspielen.



- C-4: Ball stoppen und drehen
- C-6: Drehen und einem nahenden Pass folgen
- N-1: Ball durchlassen
- N-21: Schuss antäuschen 1
- R-3: Geheime Ballannahme

Doppelpass-Variationen

Wenn Sie einen Doppelpass einleiten und der erste Spieler lossprintet, stehen Ihnen eine Reihe von Möglichkeiten offen. Sie können den Doppelpass natürlich zu Ende spielen, aber auch andere Mitglieder des Teams einbeziehen ...



- E-13: Doppelpass
- E-14: Doppelpass mit hohem Zuspiel
- N-6: Ball zurückrollen
- Doppelpass: Kombination mit 3 Spielern
- Doppelpass: Kombination mit 4 Spielern

1-gegen-1 mit laufendem Angreifer

Wenn Sie auf einen Gegner zulaufen, können Sie die folgenden Techniken einsetzen, um ihn elegant und effektiv zu passieren. Die Spielerfähigkeiten Beschleunigung, Dribbling-Geschwindigkeit und Dribbel-Stärke sind dabei von großer Bedeutung.



- D-2: Seitenschritt
- N-5: Schnelle Drehung
- N-8: Marseille-Roulette
- R-4: Diagonaler Sprint
- R-5: Übersteiger zum diagonalen Sprint

1-gegen-1 mit einem Verteidiger

Verteidigen kann bei PES6 eine schwere Aufgabe sein: Sie müssen jederzeit voll konzentriert sein und die verschiedenen Techniken kennen, mit denen Sie Angriffe unterbrechen können. Hier werden einige Wege gezeigt, auf denen Sie den Vormarsch des Gegners stoppen können.



- A-3: Tackling/Druck ausüben (automatisch)
- A-4, A-5: Tackling (manuell), Einen Spieler zu Hilfe rufen
- A-6: Grätsche
- A-9: Bewacher-Haltung
- S-2: Bodycheck

Flanken

Das Flankenspiel bietet mehr Variationen, als viele Pro-Evo-Spieler vermuten. In diesem Abschnitt verraten wir, welche Manöver besonders effektiv sein können – und wann sie zum Einsatz kommen sollten.



- E-1: Kurzer flacher Pass
- E-17: Manueller hoher Pass
- F-2: Mittlere Flanke
- F-3: Hohe Flanke
- Q-1: Spezielle flache Flanke



INTERVIEW

In diesem Abschnitt können Sie sich ein Interview mit dem legendären PES-Produzenten Shingo „Seabass“ Takatsuka anschauen. Er gewährt Ihnen einen Einblick in die Entwicklung von PES6, die Zukunft der Serie auf Next-Generation-Konsolen und den Einfluss der Weltmeisterschaft 2006 auf das Pro-Evo-Team.



Wir haben die KI deutlich verbessert, um den Ansprüchen der Spieler gerecht zu werden.

Ballannahme aus dem Lauf

Wenn sich Ihr Spieler, der einen Pass empfängt, in Bewegung befindet, haben Sie andere Möglichkeiten. Möchten Sie den Ball annehmen, oder seine Flugbahn durch geschickten Einsatz der überaus nützlichen Superkontrolle verändern?



- C-3: Ball annehmen und vorlegen
- C-5: Ball stoppen und Spieler zum Tor ausrichten
- M-1: Superkontrolle
- Q-4: Ball durchlassen/überspringen
- S-1: „La Ginola“

1-gegen-1 mit stehendem Angreifer

Es gibt bei PES6 viele verschiedene Varianten, um einen Gegner aus dem Stand auszuspielen. Wir zeigen Ihnen hier eine Auswahl. Je nach Ihren spielerischen Fähigkeiten haben Sie auch noch andere Möglichkeiten.



- N-7: V-Tauschung
- N-14: Matthews-Finte
- N-23: Ball lupfen
- N-12, N-3: Körpertauschung aus dem Stand, Stop & Play
- Q-6: Angetäuschte Drehung 2

1-gegen-1 gegen den Torwart

Unabhängig von den Fähigkeiten des jeweiligen Torhüters hat der angreifende Spieler in Eins-gegen-eins-Situationen immer zahlreiche Aktionsmöglichkeiten.



- G-4: Lupfer 2
- N-21: Schuss antäuschen 1
- N-23: Ball lupfen
- N-27: Schuss/Pass abbrechen
- R-1, R-7: Unmittelbarer schräger Sprint, Versteckter Pass

Flügelspiel

Alle guten Pro-Evo-Spieler wissen, wie wichtig es ist, den Flügelspielern möglichst wenig Raum zu lassen. Die folgenden Techniken erweisen sich als nützlich, wenn Sie als Angreifer genügend Raum für punktgenaue Flanken oder gezielte Pässe herausspielen wollen.



- D-9: Schnell stoppen und Spieler zum Tor ausrichten
- N-2: Hackentrick-Drehung
- D-3, N-10: Langsames Dribbling 1, Beidfüßiges Antäuschen
- N-19: Übersteiger zum Sprint
- N-27: Schuss/Pass abbrechen

Verwertung von Flanken

Wenn Ihr Spieler eine Flanke empfängt, ist er nicht unbedingt gezwungen, aufs Tor zu schießen oder zu köpfen. Manchmal können sich durch den Einsatz anderer Techniken weitaus bessere (oder spektakulärere) Torchancen ergeben.



- G-5: Volleyschuss und Kopfball
- C-2, G-5: Ball hoch annehmen, Volleyschuss und Kopfball
- E-4: Kopfball (Pass)
- E-8: Direkter langer Pass
- M-2, G-5: Spielerkontrolle (Ball in der Luft), Volleyschuss und Kopfball

TRAUMTORE

Während der Produktion von Buch und DVD hat Piggybacks „Pro Evolution Soccer 6“-Team buchstäblich Tausende von Toren geschossen. Sie können einige davon in dieser zehnminütigen Traumtore-Sammlung betrachten – und sich vielleicht davon inspirieren lassen.

EINLEITUNG



- 1 Spieler-Leitfaden:** Diese Seite enthüllt die Stärken und Schwächen der 23 wichtigsten Spieler jeder Mannschaft auf einen Blick.
- 2 Fähigkeiten:** Diese benutzerfreundliche Tabelle hilft Ihnen, ein besseres Verständnis des Leistungspotenzials der Spieler zu bekommen.
- 3 Spezialfähigkeiten:** Wie bei den grundlegenden Fähigkeiten zeigen wir hier jede einzelne „Spezialität“ der Spieler auf.
- 4 Tricks:** In PES6 können manche Spieler seltene Dribbling-Techniken und Tricks ausführen. Diese finden Sie in dieser Tabelle. Nähere Informationen zu den einzelnen Moves erhalten Sie im Kapitel „Trainer-Handbuch“.

TRICK	ABKÜRZUNG	SEITE
Körpertäuschung	KT	52
Beidfüßiges Antäuschen	BFA	52
Innen-außen-Trick	IA	52
Cruyff-Drehung	CD	53
90°-Drehung	90	53
Geschlenzter Lupfer	GL	55
Elastico	EL	54

5 Beurteilung: Hier werden die Spieler unter Berücksichtigung aller relevanten Fähigkeiten in diversen Schlüsselkategorien bewertet – im Abschnitt „PES6-Superstars“ erhalten Sie einen Überblick dieser Rubriken. Ein nach oben zeigender Pfeil signalisiert Weltklasse-Fähigkeiten, während ein Pfeil nach unten darauf hinweist, dass der Spieler in diesem Bereich sehr zu wünschen übrig lässt. Ist eine Kategorie nicht durch einen Pfeil gekennzeichnet, können Sie davon ausgehen, dass der Spieler in diesem Bereich (mit Ausnahme der Rubrik „Spezialist für Standardsituationen“) über ein seiner Position angemessenes Talent verfügt.

6 Team-Leitfaden: Diese Seite beschreibt erprobte Formationen und Strategien für jedes der Teams und enthält ein breites Angebot an Tipps zum Spiel.

7 Stärken & Schwächen: Hier erklären wir Ihnen die größten Stärken und schwerwiegendsten Marotten einer Mannschaft. Einzelne Spieler oder Mannschaftsteile (wie etwa Verteidigung, Mittelfeld oder Sturm) werden gnadenlos auf ihr Können und ihre Schwachpunkte durchleuchtet.

8 Vorgeschlagene Formation: Hier finden Sie unseren Vorschlag für die beste und ausgewogenste Aufstellung des fraglichen Teams. Diese Mustervorschläge wurden anhand wochenlangender, ausführlicher Tests und unter Berücksichtigung aller Stärken und Schwächen erstellt. Natürlich ist die Wahl eines Systems auch von Ihrem persönlichen Stil abhängig. Wenn Ihnen gewisse Aspekte unserer Formation nicht zusagen, zögern Sie bitte nicht, sie zu ändern.

9 Alternative Formationen: Wie auf Seite 73 des Kapitels „Taktik & Strategie“ beschrieben, sollten Sie sich ernsthaft überlegen, die „Manuelle Strategie“-Tasten mit zwei alternativen Formationen zu belegen. Diese defensiven und offensiven Varianten haben wir so gestaltet, dass sie ohne Weiteres mit dem empfohlenen Spielermaterial funktionieren. Sollten Sie personelle Änderungen vornehmen, ist es wichtig, sich für Spieler zu entscheiden, die ihre entsprechende Position in jedem der drei Systeme ausüben können.

10 Taktische Einstellungen: Die Einstellung der Verteidigungslinie und der Abseitsfalle kann große Auswirkungen auf das Verhalten Ihrer Mannschaft haben (siehe Seite 77 des Kapitels „Taktik & Strategie“). Wir verraten Ihnen für jede Formation die ideale Einstellung.

ARGENTINA (ARGENTINIEN)

SPIELER-LEITFADEN

Spieler	Positionen																						
	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr
Reveruzho Pohlen	TW	VT	VT	VT	VT	MP	MP	MP	MP	ANG	ANG	TW	TW	VT	VT	MP	MP	MP	MP	ANG	ANG	MP	ANG
Größe (cm)	186	177	178	182	173	178	178	174	182	168	184	188	188	176	183	186	182	170	170	170	180	173	173
Stärke (kg)	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8

TEAM-LEITFADEN

Beschreibung	STÄRKEN	
	Potential Maximieren	Tipps für Gegenspieler
Die Angreifer sind ausgesprochene Dribbler	Ziehen Sie die Defensiv des Gegners durch Dribblings auseinander	Seien Sie in Eng-gegen-eins-Situationen extrem wachsam und lassen Sie nicht überhastet
Die Argentinier verfügen über ein extrem flaches, dynamisches Passspiel	Nutzen Sie dies für gefährliche Kombinationen in der Feldmitte und auf den Flügeln	Beschränken Sie den Offensivdruck Ihrer IV (machen Sie sie eventuell sogar zu VST), um Lücken in ihrer Abwehrstruktur zu vermeiden
Savola und Crespo sind ein eingespieltes Team	Wenn Savola den Ball aus dem Mittelfeld empfängt, eröffnet Ihnen der durchstarrende Crespo häufige Passoptionen und Chancen	Isolieren Sie Savola durch aggressive Mankendeckung. Dies beeinträchtigt seine Zuspiele auf Crespo
Crespo ist ein sehr aggressiver Stürmer, der wachsam jedem freien Ball nachgeht und viele Pässe zwischen Verteidigern abfängt	Kontrollieren Sie ihn direkt, um so verhindern wie möglich auf die gegnerischen Verteidiger auszuweichen	Bedenken Sie Crespo genau und vermeiden Sie Querspieler der Abwehr

Beschreibung	SCHWÄCHEN	
	Risiko Minimieren	Tipps für Gegenspieler
Die argentinische Verteidigung lässt körperliche Stärke vermissen	Spielen Sie noch aggressiver, um nicht überhand zu werden. Arbeiten Sie an ihrem Tackling	Setzen Sie Spieler mit guter Balance und Kopfstärke ein, um den Argentinern Probleme zu bereiten
Das sehr offensive argentinische Spiel sorgt für konditionale Probleme in den letzten 20 Minuten einer Partie	Die vitalsten Erwachsenen spielen können diverse Positionen bekleiden. Zögern Sie nicht, alle Ihre Auswechslungen zu tätigen	Setzen Sie gegen Savola verstärkt auf explizite Kontrolle. Die ausgelagerten Argentinier bekommen diese nur schwer in den Griff

FÄHIGKEITEN

Fähigkeit	Spieler																							
	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	
Stärke	45	62	68	68	75	70	75	81	83	87	88	90	93	92	83	83	83	75	73	82	79	84	86	88
Verfügbare	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88	88

SPEZIALE FÄHIGKEITEN

Fähigkeit	Spieler																							
	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	
Stärke																								

TRICKS

Trick	Spieler																							
	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	Abwehr	
Körpertäuschung																								

